

Protokoll der Agenda-Gruppe BWV am 04. Mai 2023

- 1) Leitung: Jürgen Maguhn
- 2) Ort: Kleiner Sitzungssaal, Rathaus
- 3) Zeit: am Mittwoch, den 04. Mai, 19:00 - 21:30 Uhr
- 4) Teilnehmer*innen: Edeltraud Jaquet-Lintner, Johann Englmüller, Bernt Christandl, Hans-Josef Weberbartold, Jürgen Maguhn, Beate Bartl, Benno Müller, Manfred Helfensteller, Carmen Steinmeier

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Sprecher Jürgen Maguhn

2. Offene Punkte

Leerstand: Beate Bartl hat noch keinen Termin für ein Treffen mit Frau Professor Wacker.

Holzbauweise: Der Termin im Herbst wird von Hans mit dem Architekten Dantele noch vereinbart. Hans und Beate werden sich unterhalten, ob eine Stadt Bauträgern vorschreiben kann, mehr mit Holz zu bauen.

Tiny Forest: Jürgen hat das Baumareal an der Westseite des Freibads frisch an Herrn Koch vom Stadtplanungsamt weitergeleitet, damit die Stadt diesen Standort für einen Tiny Forest prüft.

3. Runder Radltisch

3.1. Verkehrskonzept im Lerchenfeld

Der Mobilitätsbeauftragte Dominik Fuchs stellt das Verkehrskonzept im Lerchenfeld vor.

Die Erdinger Straße, Gute Änger und die Kulturstraße sollen dabei radfreundlich gestaltet werden.

Dazu sollen folgende provisorische bauliche Maßnahmen in einer Probephase erfolgen:

- gelbe Schutzstreifen und Fahrradstreifen – einseitig oder beidseitig
- Parkplätze werden dafür in einzelnen Abschnitten wegfallen
- in Nebenstraßen werden Ersatzparkplätze geschaffen
- durch Einfahrtsverbote soll der Durchgangsverkehr in der als Fahrradstraße ausgewiesenen Kulturstraße verhindert werden
- Pflanztröge werden aufgestellt, um den Pkw-Verkehr zu verlangsamen/blockieren

Wegen der angespannten Haushaltslage werden einzelne Maßnahmen in das nächste Jahr verschoben.

Die bisher geplante Einbahnregelung in der Erdinger Straße zwischen der Einmündung Gute Änger und Katharina-Mair-Straße wird wegen Bedenken der Feuerwehr vorerst nicht weiter verfolgt.

3.2. STADTRADELN und Schulradeln

Beides findet vom 18.06. – 08.07. statt.

Anmeldung im Internet oder per App (empfohlen).

3.3. Fußgängerampel in der Johannisstraße/Fürstendamm

Die Ampel wurde mit einer Wärmebildkamera aufgerüstet, die sich nähernde Personen erkennt.

Dadurch müssen die Fußgänger/Radfahrer nicht mehr an der Ampel drücken.

Es wird berichtet, dass dies derzeit nicht dazu führt, dass die Fußgänger weniger lang warten müssen, obwohl gar keine Autos unterwegs sind.

An der Kreuzung Am Staudengarten/Thalhauser Straße erfolgte ein vergleichbarer Umbau. Ein solcher Umbau soll für die Kreuzung Bahnhofstraße/Münchner Straße geprüft werden. Gleichzeitig soll die Bahnhofstraße zwischen Münchner Straße und Gartenstraße stadteinwärts zur Einbahnstraße werden.

3.4. Fahrradklimatest

Die Stadt Freising hat sich dabei deutlich gegenüber den Vorjahren verbessert. Jürgen Maguhn stellt die wesentlichen Punkte kurz vor.

4. Webauftritt der Agendagruppe

Hans Englmüller hat einen Text erarbeitet, den die Gruppe per Email erhalten hat. Aus der Gruppe wurden Verbesserungen vorgeschlagen und in den Text eingearbeitet.

Es wird beschlossen, sich bei der Umsetzung an dem Webauftritt der Agendagruppe Energie und Klima zu orientieren.

Der Webauftritt soll folgende Menüpunkte enthalten:

Über uns, Ziele, Erfolge, Rückblick, Aktuelles, Termine, Protokolle, Tipps & Klicks, Kontakt.

Hans Englmüller wird den bestehenden Text den einzelnen Menüpunkten zuordnen und dann der Gruppe per Email zuschicken. Die Teilnehmer können dann Verbesserungsvorschläge und Ergänzungen machen.

5. Sonstiges

5.1. Historische Ortsbezeichnungen (Volksmund)

Hans Englmüller hat die historischen Ortsbezeichnungen, die Bernt Christandl vorgeschlagen hat, bei Facebook in 3 Freisinger Gruppen vorgestellt. Die Rückmeldung dazu war gering. Der Begriff Schiedereck kommt laut Kommentaren in Facebook vom Huthändler Schieder. Ein Kommentar berichtet von der Ortsbezeichnung Palästinaplatz beim Platz vom Roider Jackl in der Bahnhofstraße; hier befand sich nach dem Krieg der Schwarzmarkt der Stadt. Manfred Helfensteller berichtet dazu, dass nach dem Krieg für heimatvertriebene Juden in der Gred eine Synagoge war und davon wahrscheinlich dieser Name kommt.

Weitere Beispiele:

Karlwirtskreuzung, Korbinianskreuzung, Kurvenwirt, Luitpoldpark, Sauwiese, Schiedereck, Schlüterbrücke, Schmied am Eck, Seilerbrückl, Turm auf dem See

Bernt Christandl hat dies angeregt und wird sich um das Thema weiter kümmern.

Ziel ist es, eventuell zusammen mit der Stadt einen Flyer dazu zu entwerfen.

5.2. IBA-Workshop des Nachbarschaftsbeirats Flughafen

Von der Agendagruppe hat sich niemand dazu angemeldet.

5.3 Park(ing) Day

Für den 15. September organisieren Jürgen Maguhn und andere Beteiligte eine angemeldete Demo. Dabei werden an diesem Tag Parkplätze für Aktionen benutzt.

Jürgen Maguhn lädt zu einem ersten Vorbereitungstreffen am Dienstag, den 9. Mai um 19:30 Uhr in die vhs Freising, Kammergasse 12, ein.

6.4 Nächster Termin

Es wurde beschlossen, dass man ab jetzt im Voraus durch eine Doodle-Abfrage immer die nächsten beiden Termine (nächster Monat, übernächster Monat) festlegt.

Protokoll erstellt am 10. Mai 2023

von Johann Englmüller